

20.05.2026 - 08:58 Uhr

Europäische digitale Souveränität: Der Gründer von Infomaniak überträgt die Kontrolle seines Unternehmens an eine Stiftung



Zürich (ots) -

Am 13. Mai 2026 hat Boris Siegenthaler, Gründer von Infomaniak, die Mehrheit der Stimmrechte von Infomaniak an eine neue gemeinnützige Schweizer Stiftung übertragen. Ein unwiderruflicher und in Europa seltener Schritt, der einen der Pioniere des europäischen Webs jeder Übernahme entzieht.

"Technologie ergibt nur dann Sinn, wenn sie das Leben verbessert, unseren Planeten respektiert und unsere kollektive Autonomie stärkt." - Boris Siegenthaler, Gründer von Infomaniak

Infomaniak ist 1994 aus einem Club von Computerbegeisterten entstanden und ihrer DNA stets treu geblieben: Unabhängigkeit, digitale Souveränität, Schutz der Privatsphäre und lokale Verankerung. Vom Pionier des Internetzugangs und Hostings in der Schweiz zum anerkannten Cloud-Anbieter in ganz Europa - dieses Engagement ist nun in einer unwiderruflichen Struktur verankert.

Ein gemeinnütziger Auftrag

Als gemeinnützig anerkannt erfüllt die Infomaniak Stiftung zwei unterschiedliche Aufgaben. Erstens, **unabhängige Projekte von allgemeinem Interesse** in vier Bereichen zu unterstützen: digitale Souveränität und Bildung, ethische Digitalisierung, Umwelt und Biodiversität sowie Energiewende. Zweitens, als Referenzaktionärin der Infomaniak Group SA die **Unabhängigkeit und die Beständigkeit des ethischen Auftrags** des Unternehmens zu garantieren.

Die Stiftung führt eine bereits begonnene Arbeit weiter und verstärkt sie. Infomaniak unterstützt seit Jahren bedeutende **Open-Source-Initiativen** wie Debconf, **Ausbildungsprojekte** wie 42 Lausanne und **Umweltinitiativen** wie [Agent Green](#), dessen Gründer Gabriel Paun 2024 von den Vereinten Nationen mit dem Preis "Champions of the Earth" ausgezeichnet wurde.

Ihr Stiftungsrat zählt vier ehrenamtliche Mitglieder: **Marc Mangué**, seit vielen Jahren im Stiftungswesen der Westschweiz tätig, **Jonathan Normand**, engagiert in den Bereichen Governance und Strategien mit positiver Wirkung in der Schweiz, **Claire Siegenthaler**, Vertreterin der dritten Generation einer für ökologische und ethische Anliegen engagierten Familie, und **Boris Siegenthaler**, Gründer und Chief Strategy Officer von Infomaniak, der den Stiftungsratsvorsitz während einer dreijährigen Anfangsphase übernimmt.

Warum jetzt

Zweiunddreißig Jahre nach der Gründung von Infomaniak erklärt Boris Siegenthaler seine Entscheidung:

"Das Vertrauen, das uns Millionen von Privatpersonen und Hunderttausende von Unternehmen und Institutionen entgegenbringen, ist heute immens. Im Zeitalter der KI haben die Daten, die sie uns anvertrauen, einen strategischen Wert für ihre Zukunft. Diese Stiftung ist die Garantie, die ich ihnen schulde: Ihre Wahl ist nun langfristig geschützt." - Boris Siegenthaler

Der Cloud-Markt befindet sich in einer beispiellosen Beschleunigungsphase, geprägt von einer **wachsenden Abhängigkeit von amerikanischen Großkonzernen**. Das europäische technologische Know-how hat sich weitgehend jenseits des Atlantiks konzentriert, die Klimaherausforderungen erfordern ein Umdenken des digitalen Fußabdrucks, und mehrere europäische Cloud-Anbieter wurden in jüngster Zeit von ausländischen Konzernen übernommen - wodurch ihre Kunden außereuropäischen Rechtsordnungen ausgesetzt werden.

Für Infomaniak ist diese Stiftung das Ergebnis von über dreißig Jahren Engagement für eine souveräne, verantwortungsvolle und nachhaltige Digitalisierung. Sie schafft auch **die notwendige Voraussetzung für jede künftige Entwicklung der Aktionärsstruktur**: Kein Investor, weder heute noch in Zukunft, wird die DNA, den Auftrag oder die Unabhängigkeit des Unternehmens verändern können. Das Unternehmen kann **seine Entwicklung beschleunigen** und in aller Sicherheit die für sein Wachstum nötigen Ressourcen aufnehmen, ohne jemals die gegenüber seinen Kunden eingegangenen Verpflichtungen zu gefährden.

Eine neue Aktionärsstruktur

Jahrelang hatte Boris Siegenthaler das Kapital von Infomaniak schrittweise für 36 tragende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens geöffnet. Doch ein Unternehmen, dessen Unabhängigkeit auf einer einzigen Person beruht, bleibt fragil. **Die Stiftung ist nun diese Garantie, die von niemandem mehr abhängt.**

Als **Referenzaktionärin der Infomaniak Group SA übt die Stiftung die Mehrheit der Stimmrechte aus**, und zwar mittels Spezialaktien, die niemals veräußert werden können. Sämtliche Aktionäre des Unternehmens (Boris Siegenthaler und 36 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) haben dieser Transaktion **einstimmig zugestimmt** und akzeptiert, ihre Stimmrechte zu reduzieren. Bislang zählt Infomaniak keine externen Investoren.

Das Unternehmen wird weiterhin von seinem Führungsteam geleitet: **Marc Oehler** (CEO), **Céline Morey** (CFO) und **Boris Siegenthaler** (CSO), der voll und ganz in der Strategie von Infomaniak engagiert bleibt. Die Stiftung trifft keine operativen, kommerziellen oder technischen Entscheidungen.

Ein langfristig geschütztes Engagement

Die vom Gründer unterzeichnete **Beteiligungscharta** ist das Referenzdokument, das die Verpflichtungen von Infomaniak in den Bereichen Souveränität, Nachhaltigkeit, Schutz der Privatsphäre und lokale Verankerung definiert. Die Stiftung ist deren Garantin. Jedes Jahr wird die Infomaniak Group SA in einem **öffentlichen Wirkungsbericht** Rechenschaft über die Einhaltung dieser Verpflichtungen ablegen.

Keine Übernahme, keine Veräußerung und kein Kontrollwechsel kann künftig ohne Zustimmung der Stiftung erfolgen, die als Garantin der Unabhängigkeit und des Auftrags von Infomaniak auf Dauer fungiert. **Infomaniak kann niemals verkauft noch von seinem Auftrag abgebracht werden.**

"Unsere Unabhängigkeit ist kein Versprechen. Sie ist eine Struktur. Diese Stiftung ist das Ergebnis von dreißig Jahren Engagement und garantiert, dass Infomaniak weiterhin einer Digitalisierung dient, die dem Menschen dient, den Planeten respektiert und die Autonomie Europas bewahrt - weit über die Personen hinaus, die es heute prägen." - Boris Siegenthaler

Über Infomaniak und die Infomaniak Stiftung

Infomaniak entwickelt und betreibt von der Schweiz aus eine souveräne, unabhängige und nachhaltige Cloud, die von Millionen Nutzerinnen und Nutzern in ganz Europa verwendet wird. Die Gruppe erzielte 2025 einen Umsatz von 56 Millionen Schweizer Franken (+50% in drei Jahren) und zählt mehr als 340 Mitarbeitende in der Schweiz. Die Infomaniak Group SA wird nunmehr mehrheitlich von der **Infomaniak Stiftung** gehalten - einer in Genf ansässigen gemeinnützigen Schweizer Stiftung, die ihre Unabhängigkeit und ihren Auftrag garantiert.

Weitere Informationen

- Website der Infomaniak Stiftung: fondation-infomaniak.ch
- [Beteiligungscharta und Stiftungsurkunde](#) der Infomaniak Stiftung
- [Wirkungsbericht](#) von Infomaniak
- [Pressemappe](#)

Pressekontakt:

Thomas Jacobsen
Sprecher von Infomaniak
communication@infomaniak.com

Medieninhalte



Infomaniak Foundation / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100057093 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057093/100940142> abgerufen werden.